

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

**Unterschriften
gegen geplante
Biogasanlage** **S. 3**

**Die »Brücke«
war 2013
sehr aktiv** **S. 5**

**Erste Bilanz
der
Kreisklinik** **S. 17**

**Neues
Polizeipräsidium
ist startklar** **S. 18**

**Die lange Nacht
der kurzen
Filme** **S. 20**

**Bittere Pille
für Ehinger
Handballer** **S. 27**

27. DEZEMBER 2013

WOCHE 52

HE/AUFLAGE 20.422

GESAMTAUFLAGE 86.081

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

**DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:**



Auf ein Neues

Wer hätte das gedacht! So steht man eigentlich bei jedem Jahreswechsel da, weil sich so viel in dieser Zeit verändert hat. Auch für unsere Region. Und das wird im kommenden Jahr nicht anders werden, denn schon klingt der Ruf der Kommunal- und Europawahlen an uns heran. Und das Jubiläum des Konzils wirft schon lange seinen Schatten voraus, und dann noch der Jahrestag zum Ausbruch des ersten Weltkriegs vor 100 Jahren. Keine Frage: Es wird alles spannend bleiben, und das ist auch schön so. Deshalb an dieser Stelle ein herzliches »Auf ein Neues«.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Ein halbes Jahr Wahlkampf für die Region

2013 – ein Jahr der Wechsel und Veränderungen



Zwei Szenen aus dem entscheidenden Wahlabend in Singen am 14. Juli: OB Oliver Ehret mit Landrat Frank Hämmerle bei der Bekanntgabe eines Zwischenergebnisses. Der neu gewählte OB Bernd Häusler umringt von Gratulanten nach der Gewissheit des Wechsels.



Singen (of). Das Jahr 2013 war eines der Wahlkämpfe, und auch der großen Wechsel. Schon zu Beginn des Jahres zeichnete sich ab, dass sich mit Bernd Häusler hier ein Herausforderer präsentieren würde. Und immer war die Frage, wann er nun einsteigen wird in den Kampf um die Spitze im Singener Rathaus. Das war schließlich im April der Fall, als Häusler sein Team präsentierte und sagte »Singen kann es besser!«. Es dauerte eine Weile, bis Amtsinhaber Oliver Ehret nach ersten Gegenreden zu diesem Slogan seinen Wahlkampf aufgebaut hatte. In vielen Diskussionen wurde hart gefochten, und erstmals auch ein Wahlkampf über die sozialen Netzwerke geführt, der eine ganz neue Dimension bekam. Auf einmal ging es hier auf den Seiten der Wahlkämpfer nicht immer fair zur Sache, und oftmals ließen sich die Autoren mancher Häme auch für den Leser nicht klar ausmachen. Die scheinbare Öffentlichkeit sorgte hier für eine Gerüchte-

küche bisher nicht gekannten Ausmaßes, die für zukünftige Wahlkämpfe einige Aufgaben an die Gesellschaft stellt. 13 Stimmen fehlten Oliver Ehret nach dem ersten Wahlgang, um im Amtssessel zu bleiben, und nach weiteren harten Wochen hatte Herausforderer Bernd Häusler mit ganzen 73 Stimmen die Nase vorn. Damit wurde er der neue OB in der Hohentwielstadt, der sein »Singen kann's besser« inzwischen mit vielen Punkten angepackt hat. Die lange Zeit der Wahlanfechtung

war auch eine ganz neue Erfahrung. Unterdessen hatte der Sommerferien-Wahlkampf um die Bundestagsmandate begonnen. Das war anders, denn im Kreis gab es auf den Plakaten nicht so viele Botschaften, dafür aber neue Parteien wie die Piraten oder die euroskeptische »Alternative für Deutschland«. Und die Themen wurden noch nie so stark wie dieses Jahr in Berlin gesetzt. Das bescherte CDU-Kandidat Andreas Jung ein Traumergebnis. Und es war das

Aus der politischen Karriere der FDP-Landesvorsitzenden Birgit Homburger, die auch in der eigenen Partei ihren Rückhalt verloren zu haben schien. Die langen Verhandlungen zur dritten Großen Koalition, die mit »GroKo« gar das Wort des Jahres markierte, machten den Handlungsdruck in den nächsten Wochen stärker. Das zeigt das Thema »Fracking«, das als Gefahr für die Region neu ins Fadenkreuz der Region rückte. Und noch warten wir ja darauf, was aus dem geplanten Atom-

Tiefenlager in der Schweiz wird. Das Thema Wahlkampf wird sich durch die Kommunalwahl 2014 fortsetzen. Schon die Fastnacht soll davon geprägt sein. Und dann kam da noch der überraschende Oberbürgermeister-Wahlkampf in Radolfzell. 2013 - das war auch ein Jahr mit Kämpfen gegen Windmühlen. Hier hat den Gegnern von Windkraftanlagen der Rote Milan hilfreich unter die Arme gegriffen, denn der Widerstand gegen diese Energieform wird in unserer Region sehr emotional geführt. Steißlingens Bürgermeister Artur Ostermaier brachte es beim Nachbarschaftswein in Singen vor einigen Wochen auf den Punkt. Denn vor lauter Rücksicht auf den Naturschutz wird es immer schwerer, mögliche Standorte für Windanlagen zu finden, mit denen die Region ihren Beitrag zur Energiewende leisten könnte. Es gibt noch vieles aus 2013, an das man sich staunend erinnern kann. Mehr im Innenteil dieser Ausgabe ab Seite 7.

Planung bleibt

Zuschuss an Gailinger Museum

Randegg/Gailingen (mu). Es bleibt dabei: Der Synagogenplatz in Randegg wird wie geplant gestaltet. Das bedeutet, dass die Ausgrabungen der ehemaligen jüdischen Synagoge mit der Mikwe, dem jüdischen Bad, im Erdreich konserviert werden. Die Ausgrabungen werden in einer 3D-Präsentation dokumentiert. Zur Debatte stand kurzfristig auch die Sichtbarhaltung des Bades durch eine Glaskuppel. Doch dieses Vor-

gehen ist sehr kostspielig und aus Sicht des Denkmalamtes nicht üblich, da die Mikwe keine Stätte sei, die besonders geschützt werden müsse. Stattdessen einigte sich der Gottmadinger Rat darauf, mit einem Zuschuss von 15.000 Euro das Museum für jüdische Geschichte in Gailingen zu unterstützen. Dort soll in einem Raum an das jüdische Leben in Randegg, Wangen und Worblingen erinnert werden.

Mittel für die Sozialstation

Gottmadingen (mu). Ihren Anteil an der Finanzierung des Neubaus der Sozialstation mit Tagespflege Hegau-West e.V. Sankt Martin möchte auch die Gemeinde Gottmadingen leisten. Abzüglich der Zuschüsse, Eigenmittel und Kredite bleibt eine Finanzierungslücke von 245.000 Euro. Deshalb beschloss der Gemeinderat, der Sozialstation einen Investitionszuschuss von 5 Euro pro

Einwohner zu gewähren, was einer Summe von 51.005 Euro entspricht. Diese soll über zwei Jahre verteilt werden und kann aus Mitteln der Anneliese-Bilger-Stiftung finanziert werden. Die drei weiteren Trägergemeinden, Gailingen, Büsingen und Hilzingen, sollen nach dem selben Prinzip verfahren - die Nachbargemeinde Gailingen hat bereits einen entsprechenden Beschluss gefasst.

Drei Kandidaten

Bürgermeisterwahl in Mühlhausen

Mühlhausen-Ehingen (mu). Am Montagabend um 18 Uhr endete die Bewerbungsfrist für die Wahl des Bürgermeisters der Doppelgemeinde Mühlhausen-Ehingen. Der Gemeindevorstand, geleitet vom stellvertretenden Vorsitzenden Jürgen Schwegler, gab folgende drei Bewerbungen gemäß ihrem Eingang bekannt: Für die Bürgermeisterwahl am Sonntag, 19. Januar 2014, treten an: Amtsinhaber Hans-Pe-

ter Lehmann (53), Andreas Fischer (37) aus Berlin für »Nein! - Idee-Bündnis zur Selbstbestimmung« und Werner Gaugel (46), Diplom-Ingenieur aus Mühlhausen-Ehingen. Die öffentliche Kandidatenvorstellung wurde auf Mittwoch, 8. Januar, datiert und findet ab 20 Uhr in der Mägdeberghalle in Mühlhausen statt. Die Kandidaten haben 20 Minuten Zeit, sich dem Publikum vorzustellen.

- Anzeige -

Was 2013 ALLES GESCHAH

Prall gefüllt mit all den wichtigen, aufregenden Ereignissen und Neuerungen des vergangenen Jahres in der Region ist der WOCHENBLATT-Jahresrückblick in dieser Ausgabe. Die OB-Wahlen in Singen und Radolfzell, die Bundestagswahlen, das MAC in Singen, die Eröffnung der Mittelspange, Auf- und Abstiege in der Fußball-Szene oder wichtige lokale Ereignisse - ein Blick zurück lohnt sich, um zu erkennen, dass sich auch 2013 viel bewegt hat. Lesen Sie mehr über das vergangene Jahr von Seite 7 bis 16.

WERTVOLLE TIPPS VON DEN EXPERTEN

Fachmännische Hilfe bei der Sanierung. Ratschläge beim Umbau. Wertvolle Tipps beim Bau der eigenen Vier-Wände. Die Radolfzeller Handwerker greifen den Häuslebauern aus dem WOCHENBLATT-Land bei der Verwirklichung ihres Traumes oder dringenden Notwendigkeiten unter die Arme. Egal ob bauen, renovieren oder sanieren - hier finden Bauherren von heute und morgen schnelle und kompetente Ratschläge und Hilfe. Mehr zu den Radolfzeller Handwerkern gibt es in dieser Ausgabe des WOCHENBLATTES auf Seite 24.



Versöhnlicher Abschluss der StTV Ringer

Singen (swb). Zum Abschluss der Oberligasaison durften sich die Hohentwieler Ringer nochmals über einen Sieg freuen. Nach zwei verlorenen Kämpfen siegten sie in einem spannenden Kampf gegen die Regionalligasreserve aus Hausen-Zell knapp mit 20:19 Punkten. Somit wurde ihr Saisonziel, einen guten Mittelfeldplatz zu erreichen (Rang sechs), getoppt. 55 Kilogramm: Auch gegen Manuel Kiefer hielt der noch körperlich unterlegene Winfried Emser gut mit, bevor er nach 3.08 Minuten doch mit 6:17 Punkten verlor. 60 Kilogramm: Blitzschnell und technisch sehr gut dominierte Patryk Olenczyn gegen Heiner Schmittel. Er gewann nach 50 Sekunden technisch überlegen. 66 Kilogramm: Steven Tauber-

schmitt verlor durch eine Unachtsamkeit gegen Sebastian Rapp auf Schulter. 66 Kilogramm: Im ungewöhnten Freien Stil hatte Rubin Quni gegen Fabian Kibgis das Nachsehen und verlor nach 2:10 auf Schulter. 74 Kilogramm: Krzysztof Banczyk siegte auch diesmal gegen Jonas Deiß knapp mit 8:5 Punkten. 74 Kilogramm: Eine Gewichtsklasse höher als sonst trat Mateusz Kampik an. Gegen den erfahrenen David Netsch verlor er deutlich mit 0:11 Punkten. 84 Kilogramm: Aus einer gefährlichen »Lagae« konnte Dennis Schrell den Kampf gegen Patrick Sutter noch umbiegen und gewann deutlich mit 14:5 Punkten. 84 Kilogramm: Mehr Mühe wie

erwartet hatte Tomasz Jonkisz mit Stefan Hauschel. Der Singener siegte nach 4:58 Minuten technisch überlegen. 96 Kilogramm: Kevin Riedel trumpfte gegen Marco Waßmer verdient mit 7:1 Punkten auf. 120 Kilogramm: Gegen den 115 kg schweren Marius Weißer siegte Singens Jacek Bilenski schließlich deutlich mit 13:2 Punkten. Am Montag, 6. Januar 2014, ist der StTV Singen nochmals gefordert, wenn er als Veranstalter die Aufstiegskämpfe zur Südbadischen Jugendliga austrägt. Neben der Jugend des StTV Singen nehmen die RKG Freiburg und die Jugend der RG Hausen-Zell teil, um den Aufsteiger zur höchsten Südbadischen Jugendliga zu ermitteln.

Die goldene Kamera

Peter Teubner gewinnt Vereinspreis der Lichtbildnergruppe

Singen (swb). Für die Lichtbildnergruppe Singen endete das Vereinsjahr traditionell mit dem vereinsinternen Wettbewerb »Bild des Jahres«. Die Bewertung der von elf Vereins-



Die drei Sieger des Lichtbildner-Vereinswettbewerb: Peter Teubner (mitte), Heiner Werner und Jasmin Spobert. swb-Bild: Verein

mitgliedern eingereichten Fotos nahmen in diesem Jahr erstmalig drei Mitglieder des

Fotoclubs Tuttlingen vor. Neben den Kategorien Farbe und Schwarz-Weiss gab das dies-

40 Jahre bei der WEFA

Singen (swb). Sergio Capozza feiert am Dienstag, 7. Januar 2014 sein 40-jähriges Arbeitsjubiläum bei der WEFA Singen GmbH. In der damals noch jungen Firma hat er am Aufbau mitgewirkt. Er wurde zunächst an der manuellen 5-Achs-Fräsmaschine und an anderen manuellen Werkzeugmaschinen angelernt. Mit der Einführung der CNC-Technologie wandelte sich sein Aufgabenfeld von der Basisbearbeitung zur Weiterverarbeitung der bei der WEFA gefertigten Strangpresswerkzeugen. Seit einigen Jahren ist er neben der Fräs-, Bohr-, Schleif- und Graviertätigkeit auch für die Arbeitsvorbereitung und Organisation seines Arbeitsbereiches zuständig. Bis heute steht er als engagierter, motivierter und loyaler Mitarbeiter dafür ein und erledigt seine Aufgaben in guter Qualität.



Ein schönes Weihnachtsgeschenk gab es für den Tafelladen in Engen: Aus dem Jahresfond der Sparkasse Engen-Gottmadingen übergab Jürgen Stille (im Bild rechts) eine Spende an den Tafelladen Engen für eine neue Registrierkasse. Mit ihm freuen sich (von links) Dieter Hauck, Gisela Dekarz, Thomas Fürst, Udo Engelhardt, Beate Jörg, und Rosa Post.

Spendable Besucher

Singen (swb). Bereits zum siebten Mal fand das Adventskonzert der Singener Band »Sixty6« in der voll besetzten und stimmungsvoll beleuchteten Lutherkirche in Singen statt. Der gesamte Erlös von stattlichen



Ganz weihnachtlich gab sich die Band »Sixty 6« bei ihrem Benefizkonzert in der Singener Lutherkirche. swb-Bild: pr

1.350 Euro wird in diesem Jahr zugunsten des Käthe-Luther-Kinderhaus und zur Renovierung der Orgel in der Lutherkirche gespendet. Im Namen der Gemeinde bedankte sich Pfarrerin Andrea Fink ganz herzlich bei allen Musikern und den Besuchern dieses Adventabends.

Diebstahl von Briefkästen

Hegau (swb). Letzte Woche wurden mehrere Postbriefkästen aus ihren Halterungen gerissen, entwendet und deren Inhalt auf Geld durchsucht. Bislang ist bekannt, dass die gelben Briefkästen an folgenden Orten abgerissen wurden: Hilingen-Binningen, Poststraße (wurde am Fahrbahnrand zwischen Binningen und Weil aufgefunden), Ehingen, Hauptstraße (wurde beim Sportplatz aufgefunden), Engen, Bergstraße (fehlt noch), Engen-Bittelbrunn, Petersfelsstraße (fehlt noch), Tengen-Watterdingen, ehemaliges Rathaus (wurde in der Oberdorfstraße aufgefunden). Die Tatzeit in Binningen kann auf Donnerstag zwischen 1 und 2 Uhr eingeschränkt werden. Mögliche Zeugen, aber auch Personen die Post in diese Briefkästen eingeworfen haben, werden gebeten sich mit den Polizeiposten in Engen unter der Telefonnummer 07733/94090, oder Gottmadingen unter der Telefonnummer 07731/14370 in Verbindung zu setzen.

Gute Wünsche ans Krankenbett



Im Bild freut sich Patientin Doris Ruf aus Radolfzell sichtlich über den Besuch und die Weihnachtsgrüße von (v.l.) Waltraud Reichle, GF Peter Fischer, Chefarzt Prof. Jan Harder und OB Bernd Häusler. Am 19. Dezember weilten noch rund 430 Patienten im Krankenhaus. swb-Bild: aj

rundgang und sorgte auf allen Stationen mit ihren Liedbeiträgen für weihnachtliche Stimmung. Der Chor unter der Leitung von Birgit Mehlich erfreute mit ei-

nem umfangreichen Repertoire an Advents- und Weihnachtsliedern nicht nur die Patienten und ihre Besucher, sondern auch die Mitarbeiter des Hauses.

Eiscafé Portofino Pizzeria
Eis, Kaffee und Kuchen,
Cocktails, Pizza und Lasagne
auch zum Mitnehmen.
Tel. 0 77 31 / 6 88 00

Auktionshaus Michael Bayer

Goldankauf

**Schmuck, Münzen,
Barren, Zahngold,
Silber, Bruchgold.**

**Scheffelstraße 27
78224 Singen**

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG

Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.

Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49

Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 45 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A*B*C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

GROSSAUSWAHL

JACKEN - MÄNTEL

ALLES 50%* REDUZIERT

**RÄUMUNGSVERKAUF
in Singen wg. Geschäftsaufgabe**

**Ekkehardstr. 21+25 - 27. Beide Läden
werden geschlossen. (*außer Trachtenmode)**

KLEIDER Müller

www.kleider-mueller.de
**Ekkehardstr. 21+25 - 27
78224 Singen**

Öffnungszeiten: Mo-Sa. von 10 Uhr bis 18 Uhr



Hermann Pütke überreichte Unterschriftenlisten und Urkunde mit »Gütesiegel für 100 Prozent Höhenfreibad« an Gottmadingens Bürgermeister Michael Klinger.

Ein starkes Votum

Unterschriften für die Bad-Sanierung

Gottmadingen (mu). Als »besonderes Weihnachtsgeschenk« überreichte Hermann Pütke, Vorsitzender des Fördervereins des Höhenfreibads Gottmadingen, vergangene Woche die Unterschriftenlisten der Befürworter für die Höhenfreibadsanierung samt Urkunde an Gottmadingens Bürgermeister Dr. Michael Klinger.

2.118 Bürgerinnen und Bürger haben unterschrieben und unterstützen mit ihrem klaren Votum das Vorhaben. Eine Bürgerbefragung soll den Entscheidungsprozess über das Projekt bis Februar abschließen.

Hermann Pütke die Bedeutung des Tages. »Vor einem Jahr genau wurde bekannt gegeben, dass das Bad geschlossen werden sollte«, erinnerte er sich. Nach dem ersten lähmenden Schock wurde der Förderverein dann aktiv und setzte sich engagiert für das Schwimmbad ein. Die Aktionen unterstützten den weiteren Prozess um die Zukunft des Höhenfreibads nachhaltig. Nun stehe mit der Bürgerbefragung der sinnvolle Abschluss des Projekts an, betonte Bürgermeister Klinger. Er hofft ebenso wie Hermann Pütke, dass sich recht viele Bürger

Gegen geplante Biogas-Anlage

1700 Unterschriften aus Mühlhausen-Ehingen

Mühlhausen/Konstanz (sam). Seit längerem herrschen in Mühlhausen große Sorgen um den »inneren Frieden« in der Gemeinde. Grund hierfür ist die am Dorfrand geplante Biogas-Anlage eines ortsansässigen Landwirtes. Dadurch sehen die Bürger ihre Interessen massiv verletzt und haben mit über 1700 Unterschriften ihren Widerstand ausgedrückt.

Um ihren Befürchtungen auf politischer Ebene Nachdruck zu verleihen, war eine Abordnung nach Konstanz gefahren, um die Ergebnisse aus Unterschriftenaktion und Onlinepetition an den Vertreter des Landrates, Philipp Gärtner, und Thomas Buser, den Leiter des Amts für Baurecht und Umwelt, zu über-

geben. Reinhard Benz von der Bürgerinitiative erklärt: »Wir kommen mit der frohen Botschaft: Die Mühlhausen-Ehinger wollen keine Biogasanlage mitten im Ort!« Die Durchsetzung dieser Vorstellungen würde die weitere städtebauliche Entwicklung und die geplante Kernortsanierung gefährden. Viele Familien, die hier gebaut haben, würden die Hälfte ihres Besitzes verlieren. Außerdem befürchten die Bürger hohe Belästigungen durch Lärm, Schmutz und Gestank direkt vor ihrer Haustüre und in einem wasserrechtlich sensiblen Gebiet. Man sei nicht gegen Biogasanlagen an gemeinverträglichen Standorten im Außenbereich. Dies sei aber in die-

sem Fall nicht gegeben. Dabei hat die Gemeinde im Flächennutzungsplan ein Gebiet für die Errichtung von Biogasanlagen ausgewiesen. Dieser Kompromiss, der einen Standort etwa eineinhalb Kilometer vom Ort entfernt vorsieht, wird vom Landwirt aber abgelehnt. Beide Beamten zeigten Verständnis für die verfahrenere Lage und versicherten, dass sie den Fall in Ruhe und Sorgfalt sauber prüfen und dabei alle Argumente berücksichtigen werden. Es handele sich um ein komplexes Verfahren und eine schwierige Situation mit mehreren parallel laufenden Anliegen und diversen eingebundenen Fachabteilungen, die eine enge Abstimmung erforderten.



Reinhard Benz (links) übergibt mehr als 1700 Unterschriften gegen die geplante Biogas-Anlage an den Ersten Landesbeamten Philipp Gärtner und Thomas Buser (rechts).



► GUTSCHEINE ZUM FEST

Die Bürgerstiftung Engen unterstützt im Rahmen einer Gutscheinaktion den Tafelladen Engen des Caritasverbandes Singen-Hegau. Der Vorstandsvorsitzende der Bürgerstiftung Engen, Jürgen Stille, überreichte vergangene Woche insgesamt 50 Warengutscheine im Wert von je 30 Euro, mit denen die Caritas Menschen zum Weihnachtsfest eine Freude machen konnte. Im Bild (von links) sind zu sehen: Thomas Fürst und Brigitte Ossege-Eckert (Caritasverband Singen-Hegau), Jürgen Stille (Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Engen), und Beate Jörg (Tafelladen).

Homburger
Bestattungshaus

13/20

Wenn Sie das Gefühl haben,
alleine dazustehen.

Wir helfen Abschied nehmen.

Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen · Tel. 07731.99750

ßen. Zusätzlich wird auf einer Bürgerversammlung am Donnerstag, 23. Januar, 19.30 Uhr, in der Fahrkantine über die vorliegenden Planungen für das Bad und die Bürgerbefragung ausführlich informiert. Die Unterlagen für die Bürgerbefragung werden im Januar verschickt - bis 2. Februar können dann Gottmadinger Bürger ab 14 Jahren abstimmen und ihre Wahlentscheidung im Rathaus, unfrei per Post oder in eine Wahlurne in den Ortsteilen abgeben.

Im Rückblick auf die vergangenen zwölf Monate unterstrich

an der Abstimmung beteiligen, damit ein klares Votum entsteht. Förderverein und Verwaltung wollen die Gottmadinger Bevölkerung für das Thema »Bürgerbefragung« sensibilisieren. Schließlich, so Pütke, »zählt jede Stimme«. Um dies zu erreichen, weist Klinger auf die Bürgerversammlung und die umfassenden Informationen auf der Homepage der Gemeinde Gottmadingen unter www-gottmadingen.de hin. »Mit einem Klick sind dort alle Pläne und Informationen zu finden«, erklärt Michael Klinger.



Das ehemalige Gasthaus »Krone« in Aach wird im Frühjahr abgerissen, damit die Straße verbreitert werden kann.

Keine Rennstrecke

Aach (swb). Seit vergangener Woche gehört das ehemalige Gasthaus »Krone« nun der Stadt Aach.

Im Frühjahr 2014 soll die Brandruine abgerissen werden. Für die Abbrucharbeiten muss dann die Straße für einige Tage voll gesperrt werden. Die Straße soll dann zwar verbreitert werden, es wird aber auch darauf geachtet, dass keine »Rennstrecke« entsteht. Die Straßenbauarbeiten sind für das zweite Halbjahr 2014 vorgesehen.

»Liebeslust und Wasserschaden«

Mühlhausen-Ehingen (swb). Traditionell zum Jahresbeginn wartet der Männergesangsverein Mühlhausen-Ehingen mit einem Theaterstück in der Mädeberghalle in Mühlhausen auf. Gespielt wird das Stück »Liebeslust und Wasserschaden«, ein Lustspiel in drei Akten. Die Aufführungen sind am Samstag, 4. Januar um 19.30 Uhr und am Sonntag, 5. Januar um 14 Uhr. Es spielen mit: Beate Enz-Kraus, Bernadette Heizmann, Monika Nadj, Melissa Schoch, Irmgard Docktor, Karlheinz Löffel, Romano Da Rin, Jürgen Frank, Mona und Sven Honold; Regie hat in bewährter Manier Fritz Schoch. Für die Samstagvorstellung gibt es ab 20. Dezember Platzkarten im Vorverkauf bei der Sparkasse Mühlhausen.

Sonnige Aussichten...



...mit dem „Voba-DoppeltGut PLUS“!

- 50 % Voba-Festgeld, 1 Jahr, **2,1 % p.a.***
- 50 % ausgewählte Fonds der Union Investment*
- Sparauftrag in ausgewählte Fonds der Union Investment*

Begrenztes Kontingent

*Gültig vom 20.12.2013 bis 31.01.2014; Mindestanlage-summe: 10.000,- EUR; Angebot gilt nur in Kombination eines Voba-Festgeldes mit einer Geldanlage in einen ausgewählten Fonds der Union Investment im Verhältnis 50:50 und einem Sparauftrag von mind. 50,- EUR pro Monat in ausgewählte Fonds der Union Investment; Rendite: Zinsertrag von 2,1 % p. a. für Festgeldanlage ab einem Betrag von 5.000,- EUR; Erträge aus der Fondsanlage sind variabel. Ausführliche Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie der z. Zt. gültigen Produktinformation. Diese erhalten Sie bei uns oder direkt bei der Union Investment Service Bank AG.

Volksbank eG
Schwarzwald Baar Hegau

doppelt gut...

Die Inhalte dieser Werbung stellen keinen Handlungsbedarf dar und ersetzen nicht die individuelle Anlageberatung durch die Volksbank eG. Die steuerliche Behandlung ist abhängig von den individuellen Verhältnissen. Alle Angaben beziehen sich auf die zum Zeitpunkt der Erstellung der Werbung gültige Rechts- und Steuerlage, die sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern kann.

Volksbank eG | Am Riетtor 1 | 78048 Villingen-Schwenningen | Tel. 07721 802-0 | www.voba-sbh.de

Infos an drei Terminen

KURZ & BÜNDIG!

Hilzingen (swb). Am Donners- tag, 16. Januar, 20. Februar und am Dienstag, 18. März infor- miert die Christliche Schule im Hegau jeweils im Rahmen eines Infoabends über ihre Schulkon- zeption als Gemeinschaftsschu- le und beantworten Fragen zu- sammen mit den Schülern. Folgende Abschlüsse sind bei der CSH möglich: Hauptschul- abschluss, Werkrealschulab- schluss, Mittlere Reife und ab dem Schuljahr 2012/13 für alle Fünftklässler auch das Abitur. Die Besucher erwartet ein span- nender Abend zum Thema »Schule der Zukunft – so kann Schule gelingen«, die Besichti- gung der Lernlandschaften und der Fachräume sowie Einsicht in die Pläne für den Schulneu- bau.

Der Schlüssel zum Erfolg

Hilzingen (swb). Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein sind der Schlüssel zur gelingenden Veränderung und zur persönli- chen Weiterentwicklung. Anhand von verblüffenden Beispielen verdeutlicht Karl- Ludwig Oehler in seinem Vor- trag am 17. Januar um 19 Uhr im Kirchenkeller in Hilzingen deren Wichtigkeit im Leben, egal ob im beruflichen oder pri- vaten Umfeld. Konkrete Tipps und Übungen helfen den Teil- nehmern bei der Umsetzung.

Jahrgang 34/35 trifft sich am Di., 7.1.2014, um 15 Uhr im Stadtgarten-Café. **Stadt seniorenrat jetzt** im »Seniorentreff Markpassa- ge«. Neue Öffnungszeiten: dienstags 10-12 Uhr, mittwochs 14-17 Uhr, freitags 10-12 Uhr. **AWO-Clubprogramm vom 28.12.13-2.1.14:** Programm für Menschen mit seelischen Problemen: Mo., 10-13 Uhr, gemeinsames Ko- chen; 9.30-13 Uhr, offener Treff. Di. und Mi. Club ge- schlossen. Do., 13-14 Uhr ge- meinsames Kaffeetrinken; 14-16 Uhr Kreativ-Angebot; 17-20 Uhr Zocken mit Ninten- do Wi; 9.30-16 Uhr offener Treff. Veranstaltungsort: Tages- stätte für psychisch Kranke. Weitere Infos unter Tel. 07731/9580-44. **Seniorenchor Hohentwiel:** Chorprobe immer donnerstags, 15 Uhr, im Kardinal-Bea-Haus, Singen. **Singen Nord:** Evangelische Kirchen: Gottes- dienste 28./29.12., 31.12.2013 u. 1.1.2014: »Überlingen a. R.«: Paul-Ger- hardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst (Frau Scheuer), parallel Kindergottesdienst. Di., 18 Uhr Gottesdienst zum Alt- jahresabend mit Abendmahl (Pfr. Weimer). Mi. 11 Uhr Got- tesdienst zum neuen Jahr (Pfr. Donner). Fahrdienst: 07732/ 2698 bitte anmelden! »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. Di.,

16 Uhr Jahresschlussgottes- dienst im Ev. Altenheim; 18 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl. **Lutherkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst. Di., 17 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl. **Ev. Südstadt- gemeinde:** So., 10 Uhr Gottes- dienst in der Pauluskirche. Di. 18 Uhr Jahresschlussgottes- dienst in der Pauluskirche. **Evangelisch-Freikirchliche- Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottes- dienst. »Steißlingen«: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst (Pfr. i. R. von Crie- gern). Di., 17 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluss (Präd. Foth).

Katholische Kirchen: Gottes- dienste 28./29.12., 31.12.2013 u. 1.1.2014: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier mit Fami- lien (Segnung der Kinder). Di., 17 Uhr festl. Eucharistiefeier zum Jahresschluss. Mi., 18 Uhr festl. Neujahrsgottesdienst. St. Elisabeth: So., 10 Uhr Eucha- ristiefeier. Di., 18 Uhr Eucharis- tiefeier. Herz-Jesu: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Mi., 11 Uhr Eucharistiefeier. Portugie- sische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharis- tiefeier. Mi., 10 Uhr Eucharis- tiefeier. **Kroatische Gemeinde in St. Josef:** So., 12 Uhr Eucha- ristiefeier. **Italienische Ge- meinde in der Theresienkapel- le:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen:** Sa., 18 Uhr Eucha- ristiefeier. Di., 18 Uhr Eucharis- tiefeier. St. Peter und Paul: So., 11 Uhr u. 19 Uhr Eucharistiefei- er. Di., 18 Uhr Eucharistiefeier. Mi., 19 Uhr Eucharistiefeier.

Singen Süd: Evangelische Kirchen: Gottes- dienste 28./29.12., 31.12.2013 u. 1.1.2014: »Überlingen a. R.«: Paul-Ger- hardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst (Frau Scheuer), parallel Kindergottesdienst. Di., 18 Uhr Gottesdienst zum Alt- jahresabend mit Abendmahl (Pfr. Weimer). Mi. 11 Uhr Got- tesdienst zum neuen Jahr (Pfr.

Donner). Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden! »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. Di., 16 Uhr Jahresschlussgottesdienst im Ev. Altenheim; 18 Uhr Jah- resschlussgottesdienst mit Abendmahl. **Lutherkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst. Di., 17 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl. **Ev. Südstadtge- meinde:** So., 10 Uhr Gottes- dienst in der Pauluskirche. Di. 18 Uhr Jahresschlussgottes- dienst in der Pauluskirche. **Evangelisch-Freikirchliche- Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottes- dienst. »Rielasingen«: evang. Johan- nesgemeinde: So., 10 Uhr Got- tesdienst (Pfr. Hilsberg). Di., 18 Uhr Altjahresabend. Mi., 11 Uhr Neujahrsgottesdienst (Pfr. Hils- berg). **Katholische Kirchen: Gottes- dienste 28./29.12., 31.12.2013 u. 1.1.2014:** »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier mit Fami- lien (Segnung der Kinder). Di., 17 Uhr festl. Eucharistiefeier zum Jahresschluss. Mi., 18 Uhr festl. Neujahrsgottesdienst. St. Elisabeth: So., 10 Uhr Eucha- ristiefeier. Di., 18 Uhr Eucharis- tiefeier. Herz-Jesu: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Mi., 11 Uhr Eucharistiefeier. **Portugie- sische Gemeinde in Herz-Jesu:** So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharis- tiefeier. Mi., 10 Uhr Eucharis- tiefeier. **Kroatische Gemeinde in St. Josef:** So., 12 Uhr Eucha- ristiefeier. **Italienische Ge- meinde in der Theresienkapel- le:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen:** Sa., 18 Uhr Eucha- ristiefeier. Di., 18 Uhr Eucharis- tiefeier. St. Peter und Paul: So., 11 Uhr u. 19 Uhr Eucharistiefei- er. Di., 18 Uhr Eucharistiefeier. Mi., 19 Uhr Eucharistiefeier.

Oberer Hegau: Evangelische Kirchen: Gottes- dienste 28./29.12., 31.12.2013 u. 1.1.2014: »Ev. Kirchengemeinden Hil- zingen und Tengen«: »Hilzingen«: Paul-Gerhardt-

Kirche: So., 10.30 Uhr Gottes- dienst (Pfr. Stahlmann). Di., 18.30 Uhr Jahresabschlussgot- tesdienst (Pfr. Stahlmann). Mi., 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Ringling). »Tengen«: Friederike-Flied- ner-Gemeindehaus: Di., 17 Uhr Jahresabschlussgottes- dienst. »Engen«: So., 10 Uhr Gottes- dienst. Di., 18 Uhr Jahres- schlussgottesdienst mit Abend- mahl. **Katholische Kirchen: Gottes- dienste 28./29.12., 31.12.2013 u. 1.1.2014:** »Seelsorgeeinheit Engen und Mühlhausen-Ehingen«: »Engen«: So., 10.30 Uhr Got- tesdienst. Di., 17 Uhr Gottes- dienst, Mi., 18.30 Uhr Gottes- dienst. »Anselfingen«: So., 9 Uhr Got- tesdienst. »Bargen«: kein Gottesdienst. »Biesendorf«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Bittelbrunn«: So., 9 Uhr Got- tesdienst. »Neuhausen«: kein Gottes- dienst. »Stetten«: Mi., 18.30 Uhr Got- tesdienst. »Welschingen«: Di., 17 Uhr Gottesdienst. »Zimmerholz«: kein Gottes- dienst. »Aach«: Sa., 18.30 Uhr Gottes- dienst. Di., 18 Uhr Gottesdienst. Mi., 18.30 Uhr Gottesdienst. »Ehingen«: Mi., 18.30 Uhr Got- tesdienst. »Mühlhausen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. Di., 17 Uhr Got- tesdienst.

Westlicher Hegau: Evangelische Kirchen: Gottes- dienste 28./29.12., 31.12.2013 u. 1.1.2014: »Ev. Kirchengemeinden Hil- zingen und Tengen«: »Hilzingen«: Paul-Gerhardt- Kirche: So., 10.30 Uhr Gottes- dienst (Pfr. Stahlmann). Di., 18.30 Uhr Jahresabschlussgot- tesdienst (Pfr. Stahlmann). Mi., 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Ringling). »Tengen«: Friederike-Flied- ner-Gemeindehaus: Di., 17

Uhr Jahresabschlussgottes- dienst. »Gottmadingen«: Ev. Kirchen- gemeinde Gottmadingen: So., 9.30 Uhr Gottesdienst. Di., 18 Uhr Gottesdienst zum Altjah- resabend. »Engen«: So., 10 Uhr Gottes- dienst und Kindergottesdienst. Di., 18 Uhr Jahresschlussgot- tesdienst mit Abendmahl. »Gailingen«: Bonhoeffersaal: Di., 18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. »Büsingen«: Dorfkirche: So., 9.30 Uhr szenischer Gottes- dienst gemeinsam mit den Na- zarenern und der EMK. Di., 20 Uhr Gottesdienst mit Abend- mahl.

Katholische Kirchen: Gottes- dienste 28./29.12., 31.12.2013 u. 1.1.2014: »Seelsorgeeinheit Hohenstof- feln-Hilzingen«: »Binningen«: St. Blasius: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. Mi., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. »Duchtingen«: St. Gallus: Di., 18.30 Uhr Jahresschlussan- dacht - Wortgottesfeier. Mi., 18 Uhr Eucharistiefeier. »Hilzingen«: St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Wortgot- tesfeier. Di., 18.30 Uhr Eucha- ristiefeier zum Jahresschluss. »Riedheim«: St. Laurentius: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Mi., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. »Schlatt a. R.«: St. Philippus & Jakobus: So., 9 Uhr Eucharis- tiefeier. »Weiterdingen«: St. Mauriti- us: Di., 23.30 Uhr Eucharistie- feier zum neuen Jahr. »Seelsorgeeinheit Gottmadin- gen«: »Gottmadingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Di., 17.30 Uhr Eucharistiefeier zum Jah- resabschluss. »Gailingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Di., 17.30 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresab- schluss. »Bietingen«: Sa., 18.30 Uhr Eu- charistiefeier am Vorabend. Mi., 10.30 Eucharistiefeier. »Randegg«: So., 9 Uhr Eucha- ristiefeier. Mi., 10.30 Uhr Eu- charistiefeier.



NOTRUF E / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222
Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Gottmadingen-Hilzingen-Hegau-West 07734/934355
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504
Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715
Tierrettung: 0160/5187715
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40

STEISSLINGEN
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930

Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

TENGEN
Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

GOTTMADINGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424

HILZINGEN
Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

GAILINGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl

Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

24-Std.-Notdienst

WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)

07731/83080 gew.

VEREINSNACHRICHTEN!

ANSELFINGEN SCHÜTZENVEREIN Sein Dreikönigsschießen führt der Schützenverein Anselfin- gen am Mo., 6.1.2014, ab 9 Uhr im Schützenhaus Anselfingen durch.

BÜSSLINGEN BÜRGERVEREIN Eine Silvesterparty veranstaltet der Bürgerverein Linde am Di., 31.12., ab 20 Uhr in der Linde in Büßlingen.

MÜHLHAUSEN MÄNNERGESANGVEREIN Zum Theaterabend lädt der Männergesangsverein Mühlhau- sen-Ehingen am Sa., 4.1., um 19.30 Uhr und am So., 5.1., 14 Uhr, in die Mägdeberghalle ein.

TTC Das Wanderpokalturnier der Jugend findet am Sa., 28.12., das Wanderpokalturnier der Er- wachsenen am So., 29.12., in der Eugen-Schädler-Halle statt.

GOTTMADINGEN NATURFREUNDE Eine Jahresabschlusswande- rung unternehmen die Natur- freunde am Mo., 30.12.; Geh- zeit 2 Std.; Treffpunkt: 13 Uhr am Feuerwehrhaus. **SCHWARZWALDVEREIN** Mit der Dreikönigswanderung startet der Schwarzwaldverein am Mo., 6.1., ins Wanderjahr 2014. Die Wanderung führt von Schaffhausen aus am Rhein entlang zum Rheinflall, weiter zur Brücke nach Nohl und auf der anderen Seite zurück. Treff- punkt 13 Uhr am Feuerwehr-

haus mit Pkw. Gehzeit ca. 2,5 Std.; Führung und Infos bei El- ke Heller, Tel. 07731/71533. Ausweis nicht vergessen. Die Mittwochswanderer des Schwarzwaldvereins treffen sich am 8.1.2014 um 13.30 Uhr am Bahnhof Gottmadingen zum Start ins neue Wanderjahr 2014. Gäste willkommen. **SKI-MAXI-CARVINGSCHULE** Stark verbilligte Tageskarten für Wildhaus, Unterwasser und Alt St. Johann bietet die Ski- MaXi-Carvingschule beim Schreibwarengeschäft Post- agentur Körner Gottmadingen (gegenüber Sudhausturm), in Engen, Breitestr. 3 oder in Sin- gen bei Intersport Schweizer an. Außerdem werden für die im Januar und Februar 2014 stattfindenden Skikurse An- meldungen angeboten. Bu-

chung auch über www.carving- schule.de möglich.

SINGEN NARRENVEREIN NEU-BÖHRINGEN Die Arbeitssitzung des Narren- vereins Neu-Böhringen Singen ist am Mo., 6.1.2014, um 10 Uhr im FC-Clubheim Singen. **STADT-TURNVEREIN** Kursbeginne: »Beckenboden« (neuer Kurs) beginnt am 7.1.2014, 10.15-11.15 Uhr; »Rückenschule« von 8.15-9.10 Uhr. »Deep-Work« beginnt am 8.1.2014 von 18-19 Uhr, Infos bei Doris Weiler, 07731/ 836752. »Pilates-Einsteiger- Kurs« beginnt am 13.1.2014, Infos bei Barbara Esswein-Blä- sche, 07731/45425. Weitere Angebote unter www.sttv-sin- gen.de.



Computeria zieht nach Aach

Engen/Aach (swb). Die Senioren-Computeria in Engen schließt zum Jahresende ihre Pforten. »Da man weder in Engen noch in den Ortsteilen geeignete Räumlichkeiten finden konnte, ist es mit der vorhandenen Ausstattung nicht mehr möglich, einen sinnvollen Betrieb in der Stadtbibliothek Engen aufrecht zu erhalten«, erklärte Helmut Geisenberger. Deshalb haben sich die Betreiber der Senioren-Computeria entschlossen, in die Nachbarstadt Aach auszuweichen. Dort wird in der Grund- und Hauptschule ab Mitte Januar eine neue Computeria eröffnet. Diese wird unter der Schirmherrschaft des »Sozialen Netzwerks Aach« betrieben. Die Betreuer, die bisher in Engen die Bürger in Computerfragen unterstützt haben, werden in Aach ebenfalls weiter zur Verfügung stehen. Helmut Geisenberger, Claudia Grundhoff, Peter Hofer und Werner Walczak werden in Aach und Umgebung sogar zusätzlich einen Homeservice anbieten.

Die Betreuer würden sich über neue zusätzliche Helfer freuen, die Spaß daran haben, ihren Mitmenschen bei der Ausbildung am Computer zu helfen. Infos bei Helmut Geisenberger, Telefon 07733-91021.

Empfang im neuen Jahr

Hilzingen (swb). Der traditionelle Neujahrsempfang der Gemeinde Hilzingen findet am Sonntag, 19. Januar, 10.30 Uhr im August-Dietrich-Saal statt.

Heiraten in der Remise

Hilzingen (swb). Seit drei Jahren bietet das Hilzinger Standesamt neben dem Trauzimmer in den Sommermonaten auch die Remise des Museums als Trauort an. Dieser Raum bietet Platz für bis zu 130 Gäste. Für die Trauung werden im Jahr 2014 Samstagstermine von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Die Termine stehen jetzt bereits in einer Liste zur Verfügung. Informationen gibt es unter Telefon 07731-380921.

Doppelt an der Platte

Neuhausen (swb). Der Radsportverein Neuhausen lädt am Montag, 6. Januar, ab 9 Uhr, zu seinem beliebten Tischtennis-Doppeltturnier ins Bürgerhaus ein und freut sich auf viele Besucher.

Die »Brücke« war aktiv

Zahlreiche Projekte umgesetzt

Gottmadingen/Hegau (swb). Bei der Brücke der Freundschaft e.V. geht ein sehr aktives Jahr dem Ende entgegen. Beim Verein selber waren es Projektvorbereitungen und -durchführungen (Baumaßnahmen) sowie verschiedene Aktionen (Vorbereitung des Containerversandes, Syringatage in Binningen, Altmaterialsammlung u.a.). Ein besonderer Höhepunkt im Jahr 2013 war das Benefizkonzert des Blechbläserquintetts Gottmadingen. Das Rückgrat der möglichen Hilfe und Unterstützung für Gemeindezentren in Zambia, Tanzania und Mexiko bildeten die Mitglieder, die im ganzen Hegau und darüber hinaus daheim sind. Auch die Partnerschaften der Waisenkinder-tagesstätten in Zambia spielen eine große Rolle. Der Con-

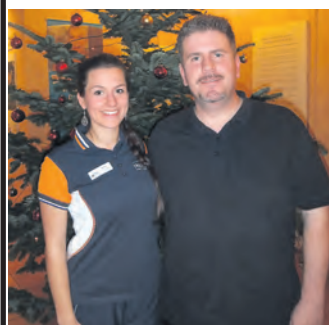
tainertransport Ende April und die Jahresaktion 2013 (Medikamentenhilfe) waren von grundlegender Bedeutung. In Tanzania wurde und wird die neue Secondary-School in Kiwere sehr gut angenommen. Zu Beginn des Jahres 2013 wurde dieses Projekt mit einer allumfassenden Wasserversorgung abgeschlossen. In Mulanga (Zambia) startete die Baumaßnahme zur Errichtung von vier Lehrerhäusern. In Chalabesa wurde der Brunnen durch ein Leitungssystem ergänzt, durch das alle Wohngebäude und das Hospital mit Wasser versorgt werden. In Mpika wurde die Betreuung von Gefängnisinsassen unterstützt. Außerdem wurde der Aufbau zweier Ölpresen auf den Weg gebracht. Im Juni be-

suchte Dr. Pauline Borsboom die »Brücke«. Sie arbeitet seit zehn Jahren am Großen Hospital von Chilonga in Zambia. Die Kooperation dieses Hospitals mit Dr. Pauline und der »Brücke« geschieht mustergültig. Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch von vier Diözesanverwaltern bei der »Brücke«. Aus der Erzdiözese Lusaka, der Erzdiözese Mpika waren sie anfangs September zur »Brücke« gekommen. Über 35 Jahre ist diese nun im Nordosten Zambias aktiv und hat dort einen sehr guten Ruf. Wer die »Brücke« unterstützen möchte kann dies über eine Spende auf folgendes Konto: Nr. 8105512 bei der Sparkasse Engen-Gottmadingen, BLZ 692 514 45, IBAN: DE70692514450008105512.

- Anzeige -

Erfolg der Woche

Simon L., -12,5 kg
im 4-Wochen-Abnehmprogramm



»Im INJOY werden Figurwünsche wahr. Jeder, der abnehmen oder seine guten Vorsätze erreichen möchte, MUSS zu den Spezialisten ins Injoy (über Obi).«
für ein besseres Leben

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS & WELLNESSCLUBS

INJOY Singen - Georg-Fischer-Str. 27 (über Obi)
Abnehm-Hotline: 0 77 31 - 9 31 60

2014 begrüßen und feiern

Engen (swb). Eine große »After Sylvester Party« veranstalten die Stammtischfreunde Anselfingen in Kooperation mit Louis Bar am Samstag, 4. Januar, ab 19.30 Uhr in der Stadtkrone in Engen. Dort soll mit fetziger Live-Musik das Jahr 2014 begrüßt und gemeinsam gefeiert werden. Musikalische Premiere in Engen feiert an diesem Abend die Band »Garagemen«.

Durch einen glücklichen Zufall in Verbindung mit einem Umzug entstand im November 2012 die Band. In einer Garage wurden drei Gitarren entdeckt, und statt umzuziehen wurde spontan stundenlang Gitarre gespielt und die Band gegründet. Joe Cziraki (Git.Voc.), Klaus Schulz (Bass), Andreas Naujoks (dr.cajon) und Richard Pschonka (Git.) sind »Garagemen«. Sie sind schon jahrelang musikalisch unterwegs und bringen ihre Erfahrungen der unterschiedlichen Bands (Cotton Hall Blues Band, Junk Food Desperados etc.) mit ein. Nicht selten kommt es vor, dass sich das Publikum an spontanen Sessions beteiligt und so noch mehr mit der Band eine Einheit bildet. Die Band covert unplugged Songs aus Rock, Pop, Blues, Soul und Reggae.

Anmelden für Schreibkurs

Gottmadingen (swb). Im Januar 2014 startet in Gottmadingen unter Leitung der Autorin Ulrike Blatter ein Schreibkurs zum Thema »Ich finde meinen roten Faden« - Biographisches Schreiben. Die Teilnehmer treffen sich einmal monatlich. Aufgrund des großen Andrangs wurde nun ein zweiter Kurs eingerichtet. Der Samstags-Kurs ist bereits komplett ausgebucht. Im Mittwochs-Kurs ist noch ein Platz frei. Start ist am 22. Januar von 9.30 Uhr bis 13.30 Uhr. Anmeldungen direkt bei Ulrike Blatter, Telefon 07731-836501 oder ulrikeblatter@aol.com.



...so frisch

Premium Fonduefleisch

Rinderhüfte, Schweinefilet und mageres Putenbrustfleisch in Würfel geschnitten 100 g



1,69

...Obst & Gemüse

Raclette Kartoffeln

festkochend aus Frankreich Klasse I 1 kg = € 1,00 2 kg Netz



1,99

Limetten aus Vietnam

Klasse I 1 Limette = € 0,38



1,49

Schinken-aufschnitt

3-fach sortiert 100 g



1,49

Schwäbischer Raclette

halbfester Schnittkäse mind. 48% Fett i. Tr. 100 g



1,29

...Getränke

Freixenet

secco, semi secco oder rosado 1 l = € 5,33 0,75 l Flasche je



3,99

Warsteiner Premium Pils

1 l = € 1,00 Kiste mit 20x 0,5 l Flaschen zzgl. € 3,10 Pfand



9,99

frisches Lachsfilet

mit Haut 100 g



2,29



**Öffnungszeiten
Silvester 7 - 16 Uhr**

**28. bis 31. Dezember
Feuerwerksverkauf**

...so günstig

Funny Frisch Chips

versch. Sorten z.B. 175 g Packung - 100 g = € 0,74 Packung je



1,29

Jägermeister Kräuterlikör

35% Vol. 1 l = € 14,27 0,7 l Flasche



9,99

Coca Cola*

Mezzo Mix*, Fanta und weitere Sorten (*koffeinhaltig) 1 l = € 0,56 je 2 l Flasche zzgl. 0,25 € Pfand



1,11

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

Angebote gültig vom 27. - 31. 12. 2013
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.



EDEKA MÜNCHOW

city markt singen	neukauf moos	nah & gut tengen	neukauf rielasingen
Mo. – Sa. 8.00 – 20.00	Mo.–Mi.-Sa. 8.00 – 20.00	Mo.–Mi.-Sa. 8.00 – 20.00	Mo.–Mi.-Sa. 8.00 – 20.00
	Do. + Fr. 8.00 – 21.00	Do. + Fr. 8.00 – 20.00	Do. + Fr. 8.00 – 21.00

Obst & Gemüse

Breisgau / Höri
Feldsalat
aus Deutschland100 g
1,29 €**Eissalat**
aus Spanien
Klasse IStück
0,99 €**Kräuterseitlinge**aus Südkorea
oder China100 g
0,99 €**Zuckerschoten**aus Kenia
Klasse I
(100 g = 1,00 €)200-g-Schale
1,99 €

Molkereiprodukte

EDEKA MascarponeDoppelrahmstufe, extra cremig
82 % Fett
(100 g = 0,60 €)250-g-Becher
1,49 €**Landliebe Pudding**versch. Sorten,
z. B. Grießpudding Zimt 150 g
(100 g = 0,33 €)Becher
0,49 €

Aus unserer Frischetheke

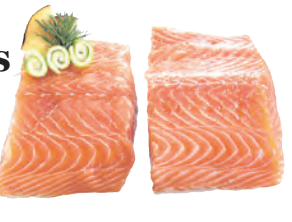
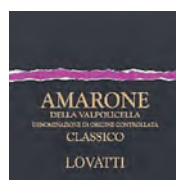
Rielasingen, Singen und Moos

BISON EIN HAUCH WILDNIS**Roastbeef**100 g
7,40 €**Filet**100 g
11,90 €**IBÉRICO** FÜR GENIESSER**Filet**100 g
3,79 €**Rücken**

ohne Knochen

100 g
3,49 €**Grana Padano**italienischer Hartkäse
aus Kuh-Rohmilch,
mind. 32 % Fett i. Tr.100 g
1,79 €**Raclette natur**Schweizer Schnittkäse
mind.
45 % Fett i. Tr.100 g
1,29 €

nur in Rielasingen und Moos

Frische
Forellen
aus Baden-Württemberg100 g
1,19 €Frische
Lachsfilets
aus Norwegen100 g
1,89 €**Indio Montepulciano
d'Abruzzo DOC**
(1 l = 13,32 €)0,75-l-Flasche
9,99 €**Lovatti Amarone
della Valpolicella
Classico DOC**
(1 l = 38,65 €)0,75-l-Flasche
28,99 €

ÖFFNUNGSZEITEN

Silvester
sind wir von
7.00 bis 14.00 Uhr für Sie da.

Aufgrund der Sortimentsstruktur sind in der Filiale Tengen nicht alle Angebote gültig. ANGEBOT GÜLTIG VOM 27. DEZEMBER BIS 28. DEZEMBER 2013 solange Vorrat reicht, Irrtum vorbehalten.

ÄRZTETAFEL

D. SchielkeFacharzt für Innere Medizin
– Hausarzt –
Kreuzensteinstraße 7, 78224 Singen
**Praxis geschlossen vom
23.12.2013 – 03.01.2014**Vertretung:
Am 23.12.13 Dr. Stadie, Fichtestr. 42, Tel. 947150.
Am 27.12.13 und 30.12.13 Dres. Grathwohl,
Uhlandstr. 54, Tel. 45611.
Am 02.01.14 und 03.01.14 Dr. Waldschütz,
Hadwigstr. 24, Tel. 87660besuchen Sie unsere neue Homepage
www.kaffeeplus.deKaffee · Maschinen · Service
Büro · Gewerbe · HORECA · Privathaushalt
Schlachthausstr. 16-78224 Singen
Tel.: 07731-144578**Lange Unterhosen od. Leggings**
für kalte Tage günstig ab Fabrik
HERMKO Rietheim, Tel. 07424-2929
auch auf eBay o. Amazon + Hermko.deWOCHENBLATT ONLINE
UNTER
WWW.WOCHENBLATT.NET**Wir wünschen Ihnen viel Glück,
Gesundheit und Segen für 2014**und uns allen, dass das Ludwig-Erhard-Zitat in 2014
noch nicht zutreffen möge: „*Einmal wird der Tag
kommen, da der Bürger erfahren muss, dass er die
Schulden zu bezahlen habe, die der Staat macht
und zum „Wohle“ des Volkes deklariert.*“**Erbrechtskanzlei RUBY**
Höllturm passage 5 · 78315 Radolfzell · www.ruby-erbrecht.de
(Terminvereinbarung unter 07721 / 63450 möglich)**RÄUMUNGSVERKAUF****Winter adé - Alles muss raus!****Ava**
womanAugust-Ruf-Str. 15/Ekkehardstr. 13
78224 Singen
CITY Outlet www.ava-woman.de

**Top Hits
2013**

DIE BESTSELLER-AKTION

SCHWEBETÜRSCHRANK
in Sonoma Eiche-Nach-
bildung, Mitteltür mit Grau-
spiegel, Leisten alufarbig,
B ca. 280 cm, H ca. 222 cm.
Aufpreis für Beleuchtung.**699.- €**
SONDER-PREIS**TIEFPREISGARANTIE**
Falls Sie uns
innerhalb einer Woche nach-
weisen, einen bei uns gekauften Artikel
bei gleicher Leistung in einem anderen Einrich-
tungshaus im Umkreis von 100 km noch preis-
werter zu erhalten, erstatten wir Ihnen den
Differenzbetrag und honorieren diesen Hinweis
mit einem zusätzlichen Nachlass von 10%
auf den Differenzbetrag. Auf Internet-
angebote gewähren wir keine
Preisgarantie.**UNICOR**
Die Einrichtungsmarke
MOTOR-BOXSPRINGBRETT, Unterbau und Obermatratze
mit Taschenfederkern, Kaltschaum-Topper und Bettkasten.
Inkl. elektrisch verstellbarem Rahmen. Liegefläche
ca. 180x200 cm. Aufpreis für Kissen, Tagesdecke und Beimböbel.
Braun U70/13 01**ALLES
ABHOL-
PREISE
OHNE DEKO****1799.- €****INKL. MOTORVERSTELLUNG**
FEDERKERN
**VERSCHIEBENE
STOFFFÄRBen****Guten Morgen!
Frühstück**
bis 11 Uhr
2 Brötchen, Butter,
Käse, Wurst,
Konfitüre, 1 Ei,
1 Glas Orangen-
saft und 1 Tasse
Kaffee oder Tee
nur 2,90**BRAUN**
BRAUN MÖBEL CENTER

Freiburg - Reutlingen - Singen

Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag–Samstag 9.30–19.00 Uhr

Freixenet
Cordon Negro oder
Cordon Rosado
(1 l = 6,65 €)0,75-l-Flasche
4,99 €**C&W Unsere Goldstücke
Weizenbrötchen**tiefgefroren
(1 kg = 2,20 €)450-g-Packung
0,99 €**Almedina
Arganöl**
geröstet
(100 ml = 2,80 €)250-ml-Flasche
6,99 €**McCain 123 Frites**versch. Sorten
z.B. Original 750 g
tiefgefroren
(1 kg = 1,48 €)Packung
1,11 €

Ärger durch schwarze Schafe

Zwei »schwarze Schafe« und schon ist der gesamte Zeitplan durcheinander gewirbelt. Die neue Stadthalle in Engen sollte eigentlich im Herbst fertig sein, doch zwei Firmen scherten aus, so dass Stadtbaumeister Matthias Distler (links) keinen genauen Fertigstellungstermin angeben konnte. Für Bürgermeister Johannes Moser (rechts) ist das Gebaren der beiden Firmen ein großes Ärgernis: »So etwas habe ich in den 17 Jahren meiner Amtszeit noch nicht erlebt«, schimpfte er. Mittlerweile wurden die Arbeiten für die Holzverschalung im Innenraum an eine neue Firma für rund 164.000 Euro vergeben, so dass es wieder vorangehen kann mit dem neuen Schmuckstück in Engen.



Stein auf Stein

Im November wurde ein lang-ersehnter Meilenstein in Mühlhausen-Ehingen erreicht: Die Heimsonderschule Haus am Mühlebach gab mit dem symbolischen Spatenstich den Startschuss für den Bau der neuen Lehrwerkstätten. Die Baukosten sind mit 1,9 Millionen Euro veranschlagt und bis zum Schuljahresbeginn 2014/15 sollen Schüler, Therapeuten und Lehrer den Neubau beziehen können.



Es wächst und gedeiht

Beste Bedingungen für frisches Bio-Gemüse werden mit dem Bau eines Bio-Gewächshauses in Aach gegeben: Spatenstich für das 4,6 Millionen Euro-Projekt war im Juli - die ersten Pflänzchen werden im Frühjahr sprießen. Jungunternehmer und Gemüsebauer Benjamin Wagner (Dritter von rechts) wagte den Sprung von der Insel Reichenau in den Hegau, wo er künftig frische Gurken und Salate unter Glas anbaut. Das Gewächshaus wird mit der Abwärme der benachbarten Biogasanlage versorgt - eine optimale Verbindung von Ökologie und Ökonomie, ist Aachs Bürgermeister Severin Graf (Mitte) überzeugt.



Haussuche für alte Flitzer

Auf die alte Spitalscheune spekulieren die Verantwortlichen des neugegründeten Oldtimervereins in Engen. Doch eine weitere Option für das Gebäude kam in diesem Jahr in Betracht: Ein Seniorenheim könnte dort entstehen. Der Oldtimerverein ließ sich von der Standortsuche allerdings nicht entmutigen. Im Spätsommer eröffnete er eine Dauerausstellung mit Motorrädern und Klassikern der Automobilgeschichte im alten Schleckergebäude in Engen.

Kultur pur

Seit einem viertel Jahrhundert gibt sie Impulse und setzt Akzente in der Kulturlandschaft von Engen und weit darüber hinaus: Die Stubengesellschaft 1599 e.V. - Kunstverein feierte nach ihrer Wiedegründung im Jahr 1988 ihren 25. Geburtstag. Und dies natürlich mit hochkarätiger Kunst, anspruchsvoller Musik und scharfem Wortwitz sowie einem Festakt-Abend »Unter Freunden«. Den vier eigenständigen Ressorts der Gesellschaft, den StubenActs, StubenKlassik, StubenArt und StubenVortrag, gelingt es immer wieder, besondere kulturelle Nischen zu besetzen.



Wutbürger wehren sich

Mit Plakaten, Info-Flyern, Unterschriftensammlung und Appellen an Politiker wehren sich die Bürger von Mühlhausen gegen den geplanten Bau einer Biogasanlage in unmittelbarer Ortsrandlage. Die Initiative »Biogasanlage nur Außerorts« ist aktiv und sammelte gut tausend Unterschriften gegen das Vorhaben. Befürchtet werden der Verlust von Wohn- und Lebensqualität in ihrer Gemeinde und die Wertminderung von Immobilien. Die Gemeinde hofft auf einen Kompromiss und setzt auf einen Standort außerhalb des Ortes. Dieser soll über den formalen Verwaltungsweg durchgesetzt werden.



Feines Lüftchen

Ein guter Wind zieht um den Randen. Das wurde der Stadt Tengen und ihrem Bürgermeister Helmut Groß in diesem Jahr sogar attestiert. Vom Regierungspräsidium Freiburg erhielt die Stadt am Randen nach hartnäckigem Begehren die Zertifizierung zum »Luftkurort«. Ab sofort soll also auch der Tourismus ein stärkeres Standbein für die Zukunft der Bewohner sein.

Besonderes Bauwerk

In neuem Glanz erstrahlt der Alte Turm in Aach. Die umfangreiche Sanierung des historisch einzigartigen Bauwerkes aus dem 11. Jahrhundert wurde dieses Jahr abgeschlossen, so dass nun ein besonderes Stück Geschichte erhalten werden konnte. Die Kosten für die Arbeiten beliefen sich auf 150.000 Euro, die größtenteils über Zuschüsse des Regierungspräsidiums und der Stiftung Denkmalschutz finanziert wurden.



JAHRES RÜCKBLICK 2013

Fr., 27. Dezember 2013
www.wochenblatt.net

7



OB-Abschied

Paukenschlag im Radolfzeller Rathaus: Anfang Juli gab Radolfzell's Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt bekannt, sein Amt zum 31. Juli niederzulegen. Nach 12,5 Jahren an der Spitze der Verwaltung zog es ihn ins Landesministerium nach Stuttgart. Dort bekleidet der 52-Jährige nun die Stelle des Ministerialdirektors und Amtschefs im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg. Am 20. Oktober wählten die Radolfzeller Martin Staab zu seinem Nachfolger.



Bis zur letzten Sekunde wurde bei der OB Wahl in Singen gekämpft. Am Schluss waren es 72 Stimmen, die Amtsinhaber Oliver Ehret (im Bild mit Landrat Frank Hämmerle und Frau Claudia) fehlten und erst mal zum Privatier machten. Ehret hatte diese Niederlage tief verletzt, doch viele hatten sie vorausgesagt. Seine Versuche, nach der Wahl das Ergebnis anfechten zu lassen, wie den Vorstand des Contra-Ehret Vereins »Pro Singen« wegen falscher Angaben im Wahlkampf zu verklagen, scheiterten an Formfehlern.

Stabwechsel

Der Stabwechsel in der Führung der Thüga Energie ist vollzogen: Dr. Jürgen Becker schied altersbedingt zum 31. Dezember aus der Geschäftsführung aus. Ab dem 1. Januar 2014 wird Dr. Markus Spitz dann als Alleingeschäftsführer die Verantwortung tragen.



Neuer Kur-Chef

Das war Balsam auf die geschundene Kur-Seele: Die Mettnau-Kur hat seit Juli mit Eckhard Scholz einen neuen Mann auf der Kommandobrücke.

Abschied von Wafrö

Rund 400 Menschen nahmen 2013 persönlich Abschied von Walter Fröhlich, der am 7. November im Alter von 86 Jahren verstorben war. Er wurde die Stimme des Alemannischen Dialekts genannt.

Walter Fröhlich hat von 1985 bis 2010, also ganze 25 Jahre lang, wöchentlich die Leser des Singener WOCHENBLATT mit manchem Hintersinn und Alefantz zum Dialekt geführt. »Er war ein weiser Hofnarr im Gewand des Literaten«, sagte Dr. Franz Götz in seiner Abschiedsrede.



Wer kommt - wer geht?



Jörg Braun ging

Nur ein kurzes Gastspiel gönnte Jörg Braun der Stadt Stockach: Nach 18 Monaten als Kulturamtsleiter gab er seinen Posten auf und kehrte zu seinen journalistischen Wurzeln zurück. Die Stelle im Stockacher Kulturzentrum »Altes Forstamt« wird zum 1. Februar neu mit dem Diplom-Betriebswirt (BA) Stefan Keil besetzt, der derzeit noch als Leiter für Marketing und Vertrieb bei der Bodensee-Schiffbetriebe arbeitet.

Abgewählt

Ein recht jähes Ende fand das Bundestagsmandat von Birgit Homburger am 22. September. Sie stürzte mit ihrem Ergebnis im Landkreis förmlich ab. Vor vier Jahren holte sie noch 20.000 Stimmen hier im Landkreis, dieses Mal wendeten sich die Wähler insgesamt von der FDP ab. Nur noch 5.476 Stimmen oder 3,76 Prozent bedeuteten das Ende in Berlin. Homburger trat danach nicht mehr als Landesvorsitzende an. Jetzt ist sie »MdB« - »Mitglied der Basis«.



Küchenstudio

Türenstudio

Glasbau

Fensterbau

Metallbau

G.WURST

G.WURST

zwischen Weihnachten und Neujahr geöffnet

Leistung aus Leidenschaft

In Stockach auf über 1600 qm Ausstellungsfläche: 25 Küchen, 40 Haustüren, 28 Fenster, Schiebetüren, Falтанlagen, Vordächer, Ganzglasanlagen...

G. Wurst Fensterbau GmbH
Küchenstudio | Türenstudio |
Glasbau | Fensterbau | Metallbau
Tel. +49 7771 / 63499-0
Fax +49 7771 / 63499 40

Seerheinstr. 8 · 78333 Stockach
im Gewerbegebiet Blumhof
direkt an der B31 neu
Ausfahrt Stockach Ost
gegenüber BMW Auer

Unsere Öffnungszeiten
Mo - Frei 9:00 - 18:30 Uhr
Samstag 9:00 - 16:00 Uhr

www.kuechenstudio-wurst.de
www.fensterbau-wurst.de





Grundstein gelegt

Was lange dauert, wird auch später angefangen. Davon konnten die Verantwortlichen der Christlichen Schule im Hegau ein Lied singen. Viele Höhen und Tiefen waren mit dem Neubau der Gemeinschaftsschule auf Hilzinger Grund verbunden. Im Herbst 2013 konnte dann endgültig der Spatenstich für das neue Gebäude getätigt werden. Das Bauen kann losgehen, denn bereits im Herbst 2014 sollen die Schüler in ihr neues Gebäude einziehen. Der Bau soll acht Millionen Euro kosten.

Vogelwild

Der Wind zog auch noch ein zweites Jahr eisig zwischen Gailingen, Gottmadingen und Büsingen umher. Die Gailinger Bürgerinitiative, die Kliniken Schmieder und auch der Gemeinderat gaben ihre Flächen am Rauhenberg nicht so leicht



für Windkraft her. Dabei spielte ein Vogel eine wichtige Rolle: der Rotmilan. Bergauf - bergab wurden fleißig Horste des Greifvogels gesucht. Ein Standort für Windkrafanlagen wird immer unwahrscheinlicher. Im kommenden Jahr ist ein weiterer Vogel dran. Der Wespenbusard soll das ordentliche Windkraft-Aus für die Verwaltungsgemeinschaft besiegeln.



Heizen mit Vorbildfunktion

Ein ganz besonderes Bioenergiedorf ist in der Exklave Büsingen entstanden. Moderne Holzenergie, Nahwärmenetz und ein großes Kollektorenfeld decken den größten Teil des Wärmbedarfs des Dorfes aus erneuerbaren Energien ab. Die Besonderheit: Es gibt keine Biogasanlage. Eine solarthermische Anlage mit mehr als 1.000 Quadratmetern Fläche generiert die Energie für 100 angeschlossene Gebäude.



Lecks gestopft

Das Jahr 2013 verbrachte die Gemeinde Gottmadingen im Höhenfreibad-Fieber. Entscheidung über einen eventuellen Neubau, Bäderfahrt, Kultursommer im leeren Becken, Vorstellung der neuen Badpläne, Bürgerwerkstätten und schließlich die Favorisierung von zwei Planungsentwürfen. Im kommenden Jahr wird eine Bürgerbefragung die Entscheidung über die Neugestaltung des Bades bringen. Rund vier Millionen Euro ist das Bad der Gemeinde wert.



Geschichte gestalten

Auf Finanzierungsspritzensuche begab sich 2013 Gailingens Bürgermeister Heinz Brennstuhl für das Museum für jüdische Geschichte. Mit der Umgestaltung und der Fertigstellung von zwei neuen Räumen ist das Museum nun nahezu fertig. Das jüdische Alltagsleben wird in einem der beiden Zimmer anhand von Exponaten verdeutlicht. Zusätzlich wurde ein Medienraum eröffnet. In diesem können Schulklassen nun zeitgemäß in die jüdische Vergangenheit Gailingens eintauchen. Der letzte Raum, in dem das jüdische Leben in den Nachbargemeinden Randegg, Wangen und Worblingen beleuchtet werden, ist in Planung.



Abflug

Nach 36 Jahren als Schulleiter sagte er Adieu: Hannes Barner, Rektor der Hochrheinschule in Gailingen. Bereits bei der Entlassfeier ging es ums Davonfliegen. Mit »I make the ... fly« kündigte er seinen Abgang an. In Gailingen hat er sieben Jahre lang die Geschicke gelenkt. Jetzt will sich Barner mehr um seine Familie, den FC Bayern und seinen Hund kümmern.

UNSER JAHRESHIGHLIGHT!

Der erste kompakte Kombi als Hybrid, Benziner oder Diesel. Erleben Sie die Qualität des neuen Auris Touring Sports.

Auris Hybrid Touring Sports Life Plus mit stufenlosem Automatikgetriebe, 1,8-l-VVT-i, 73 kW (99 PS), und Elektromotor, 60 kW (82 PS), Systemleistung 100 kW (136 PS)

Ausstattungs Highlights:

- Gepäckraumvolumen 530–1.658 Liter
- Rücksitze mit Easy-Flat-Entriegelung im Gepäckraum
- flexibel positionierbares Gepäckraumtrennnetz



Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 3,9/3,9/4,0 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 92 g/km (nach EU-Messverfahren). Abb. zeigt Auris Hybrid

Touring Sports Executive mit Sonderausstattung.

Unser Hauspreis
21.870 €



Erfolgreichste Marke, Auto Bild Qualitätsreport, Ausgabe 50/2012

toyota.de



NICHTS IST UNMÖGLICH

Autohaus
Bach OHG

Überlingen Heiligenbreite 21 **Telefon** 07551-62812
VS-Villingen Vorderer Eckweg 44 **Telefon** 07721-206690
Friedrichshafen Rheinstraße 17 **Telefon** 07541-56044

Autohaus
Bach HEGAU

Singen Gottlieb-Daimler Str. 13 **Telefon** 07731-61020
Honstetten Auf der Steig 1 **Telefon** 07774-7223